

## Sozialpreis AvenirSocial Sektion Bern

### Preis für innovative Projekte oder besonderes Engagement

AvenirSocial ist die repräsentative Standesvertretung der Professionellen mit einer Ausbildung in Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Soziokultureller Animation, Kindererziehung und Arbeitsagogik auf Ebene Höhere Fachschule, Fachhochschule und Universität in der Schweiz.

AvenirSocial bezweckt den Zusammenschluss der Professionellen Sozialer Arbeit. Der Verband wahrt und vertritt die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialen Interessen seiner Mitglieder. Er befasst sich insbesondere mit Fragen der Berufs-, Sozial- und Bildungspolitik und hilft mit, Lösungen im Einklang mit seinen Zielsetzungen zu finden. Er fördert die Weiterentwicklung der Sozialarbeit, Sozialpädagogik, soziokulturellen Animation, Kleinkindererziehung und Arbeitsagogik.

AvenirSocial Sektion Bern entstand am 26. Oktober 2005 aus dem Zusammenschluss der kantonalbernischen Sektionen des früheren SBVS und SBS. In der Sektion sind gut 700 Mitglieder organisiert.

### Der Preis

AvenirSocial Sektion Bern schreibt alle zwei Jahre diesen Sozialpreis aus, der erstmals 1999 vom ehemaligen SBVS verliehen wurde.

Der Preis besteht aus:

- einem Diplom von AvenirSocial Sektion Bern
- einem Preisgeld von Fr. 1500.- welches nicht zweckgebunden ist
- einer öffentlicher Bekanntgabe der Preisverleihung

### Die Ziele

Der Vorstand von AvenirSocial Sektion Bern will mit diesem Preis die soziale Zukunft der Schweiz ein Stück mitgestalten, indem zur Nachahmung ausgezeichneter Projekte und zur Entwicklung eigener, innovativer Ideen angeregt wird.

Die Preisträger erhalten eine weitere Möglichkeit, sich und ihr Projekt / ihre Arbeit in der Öffentlichkeit und in der Berufswelt darzustellen. Damit trägt der Preis zur Zukunftsorientierung unserer Profession bei.

Mit dem bewussten Verzicht auf Zweckbindung des Preisgeldes soll der Wertschätzung der beteiligten Personen Rechnung getragen werden.

Mit dem Nominierungsverfahren erhält der Berufsverband vielfältige Kontaktmöglichkeiten zu Personen im Umfeld der Sozialen Arbeit (Fachpersonen angrenzender Disziplinen, Berufsleute und Mitglieder des Berufsverbandes).

Mit dem Auswahlverfahren, der Vertiefung der Informationen und dem Kontakt zu den möglichen Preisträgern wird der Berufsverband Projektpartner und hat dadurch auch Möglichkeiten Innovationen zu unterstützen.

Die Preisverleihung bietet der Sektion die Möglichkeit, sich als Berufsverband in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Preisübergabe selber ermöglicht dem Berufsverband zusätzliche Medienpräsenz.

## **Das Verfahren**

### **Die Ausschreibung**

AvenirSocial Sektion Bern schreibt den Preis über die Fachzeitschrift SozialAktuell, über eine Medienmitteilung, über die Homepage und über den Newsletter aus.

Der Aufruf richtet sich insbesondere an Studierende und Professionelle der Sozialen Arbeit, an Ausbildungsstätten und Schulen, an Einrichtungen und Institutionen, an Partnerorganisationen und Verbände, sowie an das Klientel Sozialer Arbeit.

### **Wer schlägt vor**

Zum Vorschlagen berechtigt ist jede Person und Institution, die aufgrund ihrer Arbeit, ihrer Person oder ihrer persönlichen Betroffenheit Kenntnis hat von Personen oder Projekten, die den Kriterien des Preises entsprechen.

### **Wer kann nominiert werden**

Nominiert werden können Personen und Einrichtungen, die mit einem Projekt oder ihrem Handeln innovativ zur Weiterentwicklung des Berufsstandes oder / und zur Verbesserung der individuellen Lebensqualität des Klientel Sozialer Arbeit beitragen.

Voraussetzung ist die aktuelle Bedeutung, der regionale Bezug zum Kanton Bern und die Kompatibilität mit der Haltung und dem Berufskodex von AvenirSocial.

### **Wann Vorschläge einreichen**

Vorschläge für die aktuelle Preisverleihung werden in der Regel bis Mitte Juni entgegengenommen und sind mit dem vollständig ausgefülltem Formular an die Geschäftsstelle zu richten.

### **Die Auswahl**

Eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des AvenirSocial Sektion Bern, unter Vorsitz eines Vorstandsmitgliedes, ermittelt weitere Informationen zu den Nominierungen und legt dem Vorstand maximal 5 schriftlich begründete Vorschläge zur Wahl vor.

Der Vorstand entscheidet durch Abstimmung mit einfacher Mehrheit.

### **Die Bekanntgabe**

Die Mitglieder der Sektion Bern werden über das Ergebnis an der Mitgliederversammlung informiert.

Die Preisübergabe findet in Absprache mit dem Preisträger unter Einbezug von weiterer Öffentlichkeitsarbeit statt.